

526178-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten für Rohrleitungen – Rohrleitungsbau
OJ S 171/2024 03/09/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Geothermie Unterhaching GmbH & Co KG

E-Mail: info@geothermie-unterhaching.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Erzeugung, Fortleitung oder Abgabe von Gas oder Wärme

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rohrleitungsbau

Beschreibung: Vollausbau Fernwärme Unterhaching Rohrleitungsbau

Kennung des Verfahrens: 9e9f9d7e-329b-41e6-85b5-9c6d80c20484

Interne Kennung: DRESO_L-2024-0022

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45231100 Bauarbeiten für Rohrleitungen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Unterhaching

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1) Kommunikation im Vergabeverfahren: Die Kommunikation für Verfahren mit ausschließlicher elektronischer Angebotsabgabe erfolgt nur über die Plattform. Informationen über Änderungen der Bekanntmachungen/Vergabeunterlagen werden elektronisch über die Plattform bereitgestellt. Auch die Anfragen zu den Vergabeunterlagen müssen elektronisch bis zum 25.09.2024 über die Plattform bzw. dem Bietercockpit gestellt werden. Deren Beantwortung erfolgt ebenfalls elektronisch über die Plattform. Werden die erforderlichen Unterlagen ohne Registrierung kostenfrei durch die Bieter heruntergeladen, erfolgt keine automatische Benachrichtigung über mögliche Änderungen zur Vergabe. 2) Die Einreichung der Teilnahmeanträge sowie Angebote per Telefax, E-Mail oder über die Nachrichtenfunktion der Vergabepattform ist nicht zulässig. Elektronische Angebotsabgabe ist nur in Textform zugelassen. Abschlusserklärungen sind in Textform zu zeichnen. Die Bewerber erklären förmlich, dass die von Ihnen angegebenen Informationen in der von Ihnen eingereichten Eigenerklärung genau und korrekt sind und sie sich den Konsequenzen einer schwerwiegenden Täuschung bewusst sind. 3) Für die Abgabe der Teilnahmeanträge sind die vom Auftraggeber bereitgestellten Formulare zu verwenden. Die Teilnahme am Verfahren

erfolgt über das vollständig ausgefüllte Bewerbungsformular, welches um die darin geforderten Angaben u. Nachweise zu ergänzen ist. Die ausgefüllten und lokalgespeicherten Unterlagen sind als Teil des Teilnahmeantrags/Angebotes auf der Plattform hochzuladen. Im Rahmen der Abgaben sind sämtliche einzureichende Dokumente (Formulare sowie Anlagen) als eine Datei einzureichen. 4) Für den Teilnahmewettbewerb wurde das Vertragsformular zur Information beigelegt. Nur durch die Teilnehmer, die zur Abgabe eines Angebots aufgefordert werden (Stufe 2), ist der Vertrag auszufüllen. Das Vertragsformular ist vom Bieter vollständig auszufüllen und in Textform gezeichnet (§ 126 b BGB) elektronisch über die Vergabepattform einzureichen. Das vom Bieter auszufüllende und einzureichende Formular "Angebotsschreiben" ist nicht Bestandteil des Angebots und wird auch nicht Vertragsbestandteil. Diese Formular wird lediglich für die elektronische Abwicklung des Vergabeverfahrens benötigt. Der endgültige Vertrag wird auf der Grundlage der Ergebnisse des Verhandlungsgesprächs sowie des eingereichten finalen Honorarangebotes geschlossen. 5) Im Auftragsfall hat der Auftragnehmer die ihm übertragenen Leistungen in seinem Büro bzw. gemäß den Angaben in der Eigenerklärung zu erbringen. 6) Nicht fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge sowie Angebote werden im Verfahren nicht berücksichtigt. 7) Nicht deutschsprachigen Nachweisen ist eine Übersetzung in Deutsch beizufügen. 8) Allgemeine Werbebroschüren und weitere Unterlagen zur Vorstellung des Bieters sowie zusätzliche Angaben, die über die geforderten hinausgehen, sind nicht erwünscht und werden nicht berücksichtigt. 9) Mehrfachbewerbungen sind nicht zulässig. Zu Mehrfachbewerbung zählen auch Teilnahmeanträge/Angebote unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros. Mehrfachbewerbungen von Mitgliedern einer Bietergemeinschaft bzw. unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros und von Unterauftragnehmern haben den Ausschluss aller Mitglieder der Bietergemeinschaft sowie aller Bieter mit gleichen Unterauftragnehmern zur Folge. 10) Solltennach Auffassung des Bewerbers in den Vergabeunterlagen Unklarheiten, Widersprüche oder Fehler (u.a. Verstoß gegen geltendes Recht) vorliegen, so hat dieser den Auftraggeber unter der genannten Kontaktstelle umgehend in Textform darauf hinzuweisen. Erfolgt dies nicht, ist der Bewerber mit diesen Einwendungen präkludiert. 11) Für die in den Vergabeunterlagen verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für alle Geschlechter. Sofern nicht ausdrücklich anders bestimmt, sind mit "Bewerber" oder "Bieter" sowohl einzelne Unternehmen als auch Bewerber-/Bietergemeinschaften gemeint, mit "Auftragnehmer" der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft. 12) Formale und weitere Ausschlussgründe (wenn nicht in anderen Punkten bereits genannt): - Fristgerechter Eingang des Teilnahmeantrages, Vollständigkeit des Teilnahmeantrages, Verwendung der durch den Auftraggeber bereitgestellten Dokumente, Einreichung der Unterlagen mit Hilfe elektronischer Hilfsmittel, Unterschrift des Bewerbungsbogens in Textform, Übersetzung für nicht deutschoder englischsprachige Nachweise, Angabe der Rechtsform, Angabe zur Art der Bewerbung (Einzel- oder Gemeinschaftsbewerbung), bei Bewerbungsgemeinschaften: geforderte Nachweise von allen Mitgliedern inkl. Erklärung zur gesamtschuldnerischen Haftung, Angaben zu Unterauftragnehmern (falls erforderlich), Angaben zur Inanspruchnahme Kapazitäten anderer Unternehmen; Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/ 576 des Rates vom 8. April 2022; Vorlage Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug (falls es die Gesellschaftsform erfordert), Eintragung in Handwerksrolle bzw. IHK; Vorlage Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, Eigenerklärung/Unbedenklichkeit des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, Freistellungsbescheinigung der Berufsgenossenschaft, Eigenerklärung zum Niechtvorliegen von gesellschafts-/konzernrechtlicher oder personeller Verflechtungen, Nichtvorliegen einer Insolvenz des Unternehmens-Insolvenzgrundes oder eines Antrages auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrensgegen das Unternehmen des

Unternehmens über dessen Vermögen, Nichtvorliegen von ausschussgründen gem. § 22 LkSG und/oder rechtskräftig gestgestellten Verstößen gem. § 24 LkSG, Eigenerklärung zur Erfüllung gesetzl. Verpflichtung zur Zahlung des Mindestlohns soweit eine Verpflichtung besteht; Angaben und Nachweis zu Berufshaftpflichtversicherung-Mindestdeckungssummen: Personenschäden-3 Mio. € und sonstige Schäden-5 Mio. € , Eigenerklärung, dass die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren mind. 35 Mitarbeiter beträgt, Eigenerklärung über das Vorliegen aller mit Teilnahmeantrag eingereichten Zertifikaten bzw. Kenntnisse und technischen Fähigkeiten zur Ausübung der vertraglich geschuldeten Leistungen, Eigenerklärung zur Erbringung der Leistungen im Einklang mit geltenden Rechtsvorschriften, einschlägigen EN- und DINNormen, einschlägigen deutschen und europaweit harmonisierten vergleichbaren technischen Regelwerken, Vorschriften und Richtlinien; Mindestanforderungen der Referenz 1 sind vollumfänglich erfüllt; Anerkennung von Deutsch als Projektsprache, Bestätigung Muttersprachler oder mind. GER Niveaustufe B2 bei Schlüsselpersonal; Anerkennung der Teilnahme- und Angebotsbedingungen sowie Vergabeunterlagen und Bestätigung der Richtigkeit aller Angaben und Erklärungen im Bewerberbogen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussgründe §§ 123 bis 126 GWB, Unternehmen müssen das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe in der Regel durch Eigenerklärung nachweisen. Siehe Bewerbungsformular

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Rohrleitungsbau

Beschreibung: Die Geothermie Unterhaching (GEO UHG) betreibt in Unterhaching ein Fernwärmenetz. Es handelt sich im Wesentlichen um ein Ringnetz, bestehend aus Kunststoffmantel-rohren, mit Nennweiten bis DN 450, PN 25. Die GEO UHG wird von verschiedenen Erzeugerstandorten bzw. Wärmequellen versorgt. So besteht eine Einspeisung im Südwesten an der Gemarkungsgrenze zu Taufkirchen und eine Einspeisung im Nordosten an der Gemarkungsgrenze zu Neubiberg. Über lange, derzeit nicht absperrbare Trassenabschnitte führen die KMR-Trassen in das Versorgungsgebiet. Es sollen im Jahr 2025, 2026 und 2027 weitere neue Fernwärmeleitungen mit Hausanschlüssen im Straßenbereich verlegt werden und am bestehenden Fernwärmenetz mehrere Verdichtungsanschlüsse hergestellt werden. Es werden 2025 in etwa 4.000 Meter für Haupttrassen im öffentlichen Bereich und rund 2.400 Meter für Hausanschlüsse im privaten und öffentlichen Bereich zu verlegen sein. Davon entfallen ca. 55 auf Hausanschlüsse im Bereich der Netzverdichtung, 100 auf Hausanschlüsse mit neuer Trasse. Über 45 Kopfstationen werden weitere Objekte mit Subnetz versorgt (sekundärseitiges Netz, ausgeführt durch separat von der GEO UHG beauftragte Heizungsinstallateure). Zusätzlich sollen noch einige Vorsorge-Anschlüsse von der Haupttrasse bis zum Privatgrundstück ausgeführt werden. Für 2026 ist mit folgendem Leistungsumfang zu rechnen: Fernwärmeleitung DN 20-100 im öffentlichen Bereich ca. 4.800 m, in privaten Bereich ca. 1.800 m sowie ca. 180 Hausanschlüsse und für 2027 wird folgender Umfang informativ angegeben: Fernwärmeleitung DN 20-100 im öffentlichen Bereich ca. 2.600 m, im privaten Bereich 1.400 m sowie ca. 180 Hausanschlüsse (davon 40 Vorsorge-Anschlüsse)

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45231100 Bauarbeiten für Rohrleitungen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Unterhaching

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 03/03/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/08/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: II.A. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit -

Wichtung: 10% 1. Durchschnittlicher Honorarumsatz in der auszuschreibenden Leistung -

Wichtung 10% Angabe der Unternehmensumsätze der letzten 3 abgeschlossenen

Geschäftsjahren im Bereich Rohrleitungsbau in € brutto - < 4.000.000,00 € = 0 Punkte - ≥

4.000.000,00 € = 1 Punkt - ≥7.000.000,00 € = 2 Punkte - ≥10.000.000,00 € = 3 Punkte

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: II.B. Technische und Berufliche Leistungsfähigkeit -

Wichtung: 50% 1. Organigramm - Wichtung: 50% Mindestanforderungen: 10% Visuelle

Darstellung des vorgesehenen Projektteams/Schlüsselpersonals in Form eines

Organigramms, insbesondere Darstellung: - Angabe Name - Berufsbezeichnung - Nachweis

Berufsbefähigung - Berufserfahrung in Jahren - voraussichtliche Projektposition - ggf.

Kennzeichnung Nachunternehmer Auswahlkriterien: - Berufserfahrung des vorgesehenen techn. Projektleiter - 10% Mindestanforderungen: 5 Jahre Berufserfahrung - persönliche Referenz des vorgesehenen techn. Projektleiter - 10% Mindestanforderungen = wenn alle erfüllt, Referenz wird gewertet: - Referenzobjekt ähnlicher Leistung für Bauarbeiten im Rohrleitungsbau CPV-Code-Nr: 45231100-6 im innerstädtischen Bereich - Rohrleitungslänge: mind. 1.000 m - Hausanschlüsse: mind. 50 - Leistung erbracht im Zeitraum vom 31.05.2014 bis 31.05.2024. - Berufserfahrung des vorgesehenen Polier - 10% Mindestanforderungen: 5 Jahre Berufserfahrung - persönliche Referenz des vorgesehenen Polier - 10% Mindestanforderungen = wenn alle erfüllt, Referenz wird gewertet: - Referenzobjekt ähnlicher Leistung für Bauarbeiten im Rohrleitungsbau CPV-Code-Nr: 45231100-6 im innerstädtischen Bereich - Rohrleitungslänge: mind. 1.000 m - Hausanschlüsse: mind. 50 - Leistung erbracht im Zeitraum vom 31.05.2014 bis 31.05.2024. II.C. Fachliche Eignung des Unternehmens - Wichtung: 40% Referenz 01 - Wichtung: 20% Mindestanforderungen - Wichtung 12,5%: - Referenzobjekt ähnlicher Leistung für Bauarbeiten im Rohrleitungsbau CPV-Code-Nr: 45231100-6 im innerstädtischen Bereich - Rohrleitungslänge: mind. 1.000 m pro Jahr - Leistung erbracht im Zeitraum vom 31.05.2014 bis 31.05.2024. Auswahlkriterien - Wichtung 7,5% - Rohrleitungslänge pro Jahr - 4,0 % < 1.000 m = 0 Punkte ≥ 1.000 m = 1 Punkt ≥ 1.500 m = 2 Punkte ≥ 2.000 m = 3 Punkte - Fertigstellung der Referenz - 3,5% vor 31.05.2014 = 0 Punkte nach 31.05.2014 = 1 Punkt nach 31.05.2017 = 2 Punkte nach 31.05.2021 = 3 Punkte Referenz 02 - Wichtung: 20% Mindestanforderungen - Wichtung 12,5%: - Referenzobjekt ähnlicher Leistung für Bauarbeiten im Rohrleitungsbau CPV-Code-Nr: 45231100-6 im innerstädtischen Bereich - Hausanschlüsse: mind. 50 - Rohrleitungslänge: mind. 1.000 m pro Jahr - Leistung erbracht im Zeitraum vom 31.05.2014 bis 31.05.2024. Auswahlkriterien - Wichtung 7,5% - Anzahl der Hausanschlüsse - 2,5% < 50 = 0 Punkte ≥ 50 = 1 Punkt ≥ 75 = 2 Punkte ≥ 100 = 3 Punkte - Rohrleitungslänge pro Jahr - 2,5% < 1.000 m = 0 Punkte ≥ 1.000 m = 1 Punkt ≥ 1.500 m = 2 Punkte ≥ 2.000 m = 3 Punkte - Fertigstellung der Referenz - 2,5% vor 31.05.2014 = 0 Punkte nach 31.05.2014 = 1 Punkt nach 31.05.2017 = 2 Punkte nach 31.05.2021 = 3 Punkte

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität - 1. Arbeits- und Gesundheitsschutzkonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität - 2. Qualitätssicherungskonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität - 3. Abwicklungsplanung - 1. Personaleinsatzplanung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität - 3. Abwicklungsplanung - 2. Baulegistik

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19197e18c9f-cf44218a1648aef

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19197e18c9f-cf44218a1648aef

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 12/11/2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.tender24.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 01/10/2024 14:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 3 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung: Bewerbungen, die nicht alle geforderten Angaben, Nachweise u. Referenzen enthalten werden ausgeschlossen, sofern diese auf Anforderung nicht innerhalb einer gesetzten Frist nachgeliefert werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Juristische Personen sind als Auftragnehmer zugelassen. Bei Bergwerksgemeinschaften muss mindestens ein Mitglied die Anforderung erfüllen. Beruft sich der Bewerber zur Erfüllung des Auftrages auf die Kapazitäten anderer Unternehmen, sind die Erklärungen und Nachweis auch für diese anderen Unternehmen vorzulegen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Finanzielle Vereinbarung: xxx

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Bayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Auftraggeber weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig ist, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Drees & Sommer SE

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Geothermie Unterhaching GmbH & Co KG

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Geothermie Unterhaching GmbH & Co KG

Registrierungsnummer: 0

Postanschrift: Witneystraße 1

Stadt: Unterhaching

Postleitzahl: 82008

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

E-Mail: info@geothermie-unterhaching.de

Telefon: +49 8966598260

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

8.1. ORG-7002

Offizielle Bezeichnung: Geothermie Unterhaching GmbH & Co KG

Registrierungsnummer: 0

Postanschrift: Witneystraße 1

Stadt: Unterhaching

Postleitzahl: 82008
Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)
Land: Deutschland
E-Mail: info@geothermie-unterhaching.de
Telefon: +49 8966598260

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7003

Offizielle Bezeichnung: Drees & Sommer SE
Registrierungsnummer: 0
Stadt: Erfurt
Postleitzahl: 99084
Land, Gliederung (NUTS): Erfurt, Kreisfreie Stadt (DEG01)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Herr Kilian
E-Mail: fabian.kilian@dreso.com
Telefon: +49 361598966428

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Bayern
Registrierungsnummer: 0
Postanschrift: Maximiliansr. 39
Stadt: München
Postleitzahl: 80534
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: +49 8921762411

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 50857553-c916-4889-986a-d02f13f5d28c - 01
Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/08/2024 16:36:57 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 526178-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 171/2024

Datum der Veröffentlichung: 03/09/2024